

Lydia Davis Unsere Fremden Stories

Endlich! *Unsere Fremden* ist die neueste, lang ersehnte Short-Story-Sammlung der US-Kultautorin. Die Einzigartigkeit und Genialität von Lydia Davis' Literatur wird einmal mehr aufs Eindrücklichste untermauert.

Sie ist eine Virtuosin darin, die scheinbar beiläufigen, unbedeutenden Überraschungen des täglichen Lebens aufzuspüren und sie in kurze literarische Meisterwerke zu gießen. Pointiert, urkomisch, fabelhaft, melancholisch, doppelbödig, tiefgründig – es gibt kein Register, das Lydia Davis nicht perfekt ziehen kann.

In *Unsere Fremden* werden Gespräche belauscht und falsch verstanden. Ein Eilbrief wird mit einem seltenen weißen Schmetterling verwechselt. Über zig Ecken werden an den Haaren Gründe herbeigezogen, weshalb die Erzählerin Anspruch auf einen gewissen Berühmtheitsgrad besitzt. Dahingemurmeltes im Gespräch zwischen Mann und Frau erzeugt herrlichste Situationskomik à la Loriot. Fremde können zu Familienmitgliedern werden und Familienmitglieder zu Fremden.

»Das ist das Besondere an Davis' Werk: Selbst wenn das Leben nicht so faszinierend ist, findet sie gerade dessen Mangel an Aufregung faszinierend.« (Heller McAlpin, NPR)

»Davis ist eine Magierin ... Es gibt nur wenige Autor*innen dieser Zeit, die den Worten auf einer Seite so viel Bedeutung verleihen.« (Jonathan Franzen)



Lydia Davis, 1947 in Massachusetts geboren, lebt in der Nähe von New York. Sie übersetzt aus dem Französischen, u. a. Blanchot, Butor, Flaubert und Proust. Für ihr Werk erhielt sie zahlreiche Preise, z. B. 2013 den Man Booker International Prize für ihr Gesamtwerk. Auf Deutsch erschienen bei Droschl ihre Erzählungsbände Fast keine Erinnerung (2008), Formen der Verstörung (2011), Kanns nicht und wills nicht (2014), Samuel Johnson ist ungehalten (2017) und Es ist, wie's ist (2020) sowie ihr Roman Das Ende der Geschichte (2009).

Lydia Davis

Unsere Fremden. Stories

Aus dem Amerikanischen von Jan Wilm

Dt. Erstausgabe 2024

312 Seiten, 13x21 cm, gebunden

ISBN 978-3-99059-165-9

erscheint am 23. August 2024

